



**Produktkettenzertifizierung
nach den Kriterien von Holz von Hier[©]
zur Kennzeichnung von Produkten
mit einem Holz von Hier[©] Nachweis.**

Normatives Dokument HVH-ST-COC-01/2012

Datum des Inkrafttretens: Januar 2012

Stand: Januar 2020

Inhaltsverzeichnis

0.	Zielsetzung	1
I.	Konformität der Aktivitäten von Holz von Hier mit nationalen und internationalen Zielsetzungen und Programmen	1
II.	Geltungsbereich.....	4
III.	Nach Holz von Hier zertifizierbare Produktgruppen	4
IV.	Was wird zertifiziert?	4
V.	Kriterien bzw. Anforderungen an mit Holz von Hier gekennzeichnete Produkte ...	5
VI.	Anforderungen an Unternehmen im Hinblick auf eine Produktzertifizierung zur Erfüllung der Kriterien.....	6
VII.	Wie erfolgt die Kontrolle bzw. der Zertifizierungsprozess?.....	7
VIII.	Aussagen zu bzw. Kennzeichnung von zertifizierten Produkten.....	8
IX.	Ahndung von Verstößen	9

0. Zielsetzung

Die Initiative Holz von Hier ist eine gemeinnützige¹ Organisation, die sich für eine gezielte und verstärkte Verwendung von Produkten aus klimafreundlich mit kurzen Wegen entlang der gesamten Verarbeitungskette verarbeitetem Holz aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern einsetzt.

Die Initiative erfüllt dieses Ziel durch eine Zertifizierung von Produkten sowie durch Maßnahmen der Umweltbildung, Bewußtseinsbildung, Schulungen, die Entwicklung von Ausstellungs- und Informationsmaterial und entsprechende Öffentlichkeitsarbeit.

Ein wichtiges Instrument, um einen Beitrag zum Klimaschutz und zur Ressourcenschonung leisten zu können, ist die Kennzeichnung von Holzprodukten, so dass Kunden und Verbraucher auf dieser Basis eine bewußte Kaufentscheidung treffen und so Impulse in die Verarbeitungskette setzen können, die Produkte insgesamt und die Beschaffungswege im besonderen klimafreundlich(er) zu gestalten.

Zu diesem Zweck wurde ein Kennzeichnungs- und Monitoringsystem entwickelt, welches die Nachhaltigkeit im Ursprung sicherstellt und unter Lebenszyklus-Betrachtung besonders klimafreundlich entlang der gesamten Verarbeitungskette hergestellte Holzprodukte identifiziert und kennzeichnet.

Über die Kriterien von Holz von Hier und den Zertifizierungsablauf bzw. die Anforderungen an Unternehmen der Verarbeitungskette informiert dieses Dokument.

I. Konformität der Aktivitäten von Holz von Hier mit nationalen und internationalen Zielsetzungen und Programmen

Europäische Umweltpolitik

Die Europäische Union hat den Kampf gegen den Klimawandel als eines der zentralen Leitthemen europäischer Umweltpolitik für die kommenden Jahrzehnte definiert. Dies drückt sich unter anderem im Climate Action Plan der Europäischen Union² aus. Der Verkehrssektor ist hiernach für 20% der Treibhausgasemissionen der EU verantwortlich. Im Rahmen eines Übergangs zu einer CO₂-armen wettbewerbsfähigen Wirtschaft in Europa ist auch eine Erfassung und Zertifizierung von Emissionen schwerer Nutzfahrzeuge vorgesehen. Holz von Hier trägt zu einer Minderung der durch Güterverkehr bedingten Emissionen bei.

Holz von hier entspricht zudem auch der Strategie einer verstärkten Kennzeichnung von Produkten mit Informationen hinsichtlich Ihrer Umweltwirkung (siehe z.B. product environmental footprint initiative oder 7. Umweltaktionsprogramm der EU). Die Verbraucher sollten mittels klarer und kohärenter Kennzeichnungen präzise, leicht verständliche und zuverlässige

¹ Freistellungsbescheid des Finanzamtes Bayreuth auf der website www.holz-von-hier.de herunterladbar.

² Die Europäische Union erklärt: Klimaschutz. Europäische Kommission Generaldirektion Kommunikation Bürgerinformation 1049 Brüssel BELGIEN

ge Informationen über die von ihnen erworbenen Produkte erhalten, beispielsweise Umweltangaben.

Nationale Umweltpolitik

Die Initiative Holz von Hier sieht sich in Übereinstimmung mit unterschiedlichen nationalen Zielsetzungen zum Schutz der Umwelt und der Biosphäre und versteht sich als eine praktische Umsetzung von in den Programmen vorgeschlagenen Handlungsfeldern und Maßnahmen.

I. Nationale Klimaschutzinitiative 2020

Im Programmdokument des Bundesministeriums für Umwelt, Verbraucherschutz und Reaktorsicherheit vom Dezember 2014 sieht die Bundesregierung unter anderem vor, dass:

"Regionale Wirtschaftskreisläufe sollen gestärkt und Zulieferverkehre umweltfreundlich organisiert werden, zum Beispiel durch Bündelung von Verkehren in Ballungsgebieten und den verstärkten Einsatz von Lastenrädern. [...] Damit werden bereits laufende Prozesse zur regionalen Vermarktung von Produkten aufgegriffen. Die Bundesregierung wird die zur Verfügung stehenden Möglichkeiten nutzen, um diese Prozesse, zum Beispiel durch Beratung, zu unterstützen.

Mit der Umsetzung der Ziele der gemeinnützigen Initiative leistet Holz von Hier einen praktischen Beitrag zu diesen Zielen.

II. Nationales Programm für nachhaltigen Konsum

Im Programmdokument des Bundesministeriums für Umwelt und Bauen vom Februar 2016 sind unter anderem folgende Ziele formuliert:

"Die Erweiterung des Wissens über nachhaltigen Konsum sowie die Ausweitung verbrauchernaher Handlungskompetenz sollen sich an den alltäglichen Konsumsituationen orientieren, wobei die Bedürfnisse unterschiedlicher gesellschaftlicher Gruppen berücksichtigt werden müssen. Der Praxisbezug der Informationen soll dazu beitragen, dass für die Bürgerinnen und Bürger **nachvollziehbarer wird, was nachhaltigen Konsum ausmacht, z. B. über den verstärkten Einsatz von CO₂- und Ressourcenrechnern: Nachhaltiger Konsum soll dadurch auch erlebbarer werden.**"

Indem Holz von Hier mit der entsprechenden Kennzeichnung von Produkten die Klimaauswirkung erkennbar und sichtbar macht, trägt Holz von Hier praktisch zu diesen Zielen bei.

Ferner ist formuliert:

Um informierte Konsumententscheidungen zu ermöglichen und bei Herstellern Anreize für die Entwicklung nachhaltiger Produkte und Dienstleistungen zu schaffen, wird der Bereich **Umwelt- und Sozialzeichen** weiter gestärkt.

Als auf wissenschaftlicher Grundlage erarbeitetes und fremdüberwachtes Umweltzeichen trägt Holz von Hier zu verstärkten Anreizen bei Herstellern und Verarbeitern zur Entwicklung nachhaltiger(er) Produktionsweisen bei.

III. Integriertes Umweltprogramm 2030

Zu dem 2016 aufgestellten integrierten Umweltprogramm 2030 gibt es eine ganze Reihe von Anknüpfungspunkten, aus denen deutlich wird, dass Holz von Hier eine praktische Umsetzung verschiedener nationaler Ziele darstellt. Exemplarisch sollen hier zwei Aspekte herausgegriffen werden:

So sind z.B. *"... auch Unternehmen aufgerufen, ihre Wertschöpfungsketten auf Umweltauswirkungen zu untersuchen. Ziel ist, dem Endverbraucher belastbare Umweltinformationen bereitstellen zu können"*.

Genau dies macht Holz von Hier mit dem Herkunftsnachweis und dem Umweltfootprint deutlich.

Weiterhin ist Klimafreundliches Bauen und Wohnen ein Leitziel des integrierten Umweltprogramms 2030. Es wird konstatiert: ... *"Darüber hinaus erfordert Klimaschutz nicht nur energieeffiziente, emissionsarme Lösungen, sondern auch Ressourcen schonende Bauweisen, Verwendung nachhaltiger und damit möglichst Ressourcen schonender Baustoffe."*

Da insbesondere der Transport einen wesentlichen Anteil der grauen Energie und Umweltbilanz von Baustoffen ausmacht, entspricht Holz von hier diesem Ziel durch die Förderung der Verwendung Ressourcen schonender Produkte.

ISO 14024

Das Umweltzeichen Holz von Hier ist im Hinblick auf Struktur und Entwicklung konform mit der ISO 14024, welche die Beschaffenheit und Arbeitsweise von wertenden Umweltzeichen beschreibt.

Im Einzelnen ist dies dokumentiert im Dokument HVH-010-ISO-Konformität.

ISO 38200

Das Zertifizierungssystem Holz von Hier arbeitet mit der Massenbilanzmethode und Mengenguthaben (Methode des Creditmodells). Dies entspricht einer der drei vorgegebenen Nachweismethoden in der ISO 38200 (Weitergabe von Informationen entlang der chain of custody in der Holzwirtschaft). Damit ist Holz von Hier auch konform mit der neu erschienenen Norm.

II. Geltungsbereich

Dieses Dokument ist der zentrale Standard für die Produktketten-Zertifizierung, der die Anforderungen für alle Unternehmen der Verarbeitungskette in Bezug auf die Beschaffung, die Handhabung, die Kennzeichnung und den Verkauf von nach Holz von Hier zertifizierten Produkten enthält. Er umfasst die Transportwege für die verschiedenen definierten Produktgruppen sowie die Waldbewirtschaftung.

III. Nach Holz von Hier zertifizierbare Produktgruppen

Holz von Hier hat für die Zertifizierung (siehe Dokument **HVH-05/2012-Entwicklungsprozess**) folgende relevante Produktgruppen definiert:

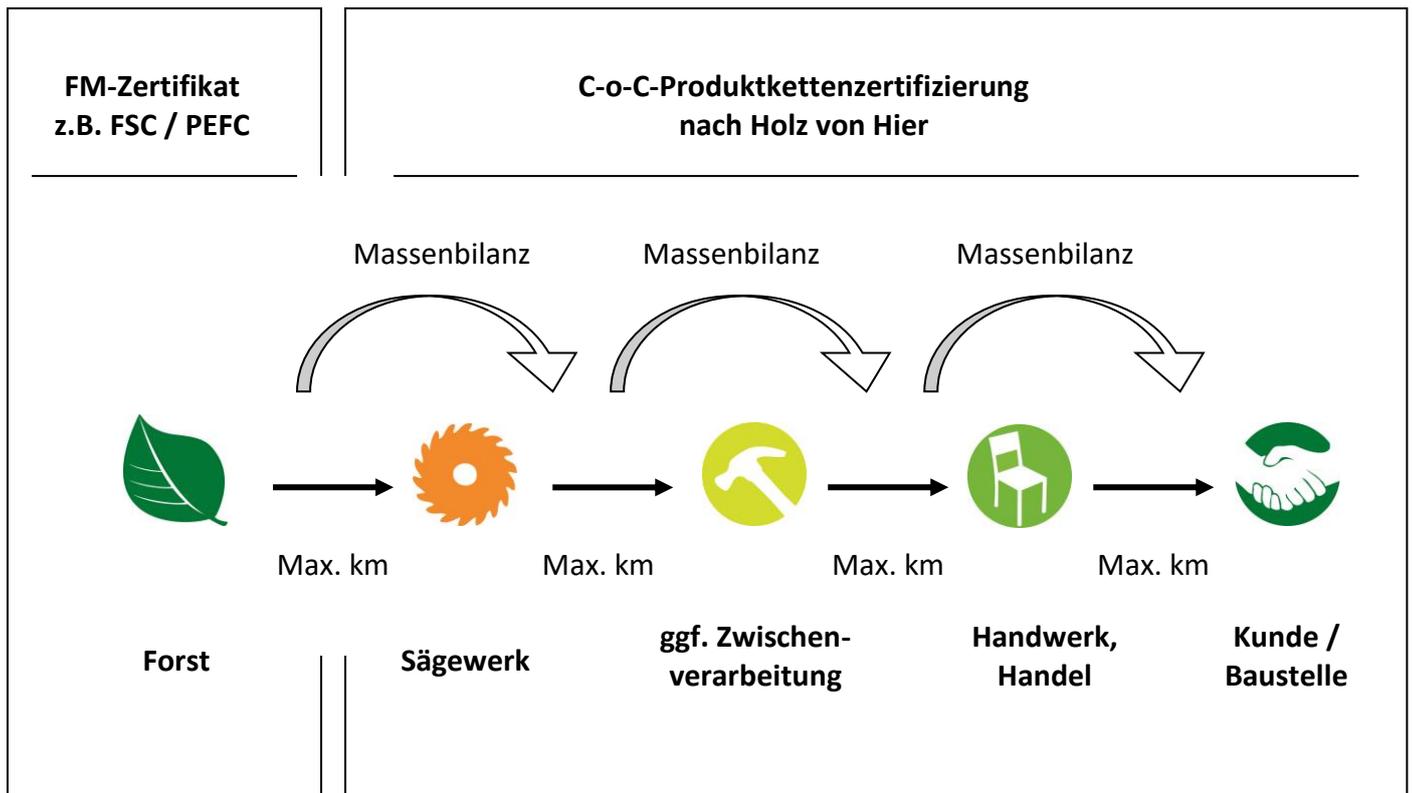
- Rohholz (alle Stammholzsortimente: Sägerundholz, Industrieholz und Energieholz)
- Schnittholz (alle Laub- und Nadelschnittholzsortimente), rau, gehobelt oder in sonstiger Weise weiterverarbeitet
- Furnier
- Parkett
- Massivholzplatten und -wandelemente
- Fertige Produkte wie Möbel, Innenausbauten, Bauelemente, Holzgebäude, Gebrauchsgüter etc.
- Holz für den Außenbereich
- Sägereestholz
- Energieholz (Scheitholz, Pellets, Hackschnitzel)

Eine Erweiterung dieses Standards um weitere Produktgruppen ist möglich, erfordert jedoch einen Beschluss des Kuratoriums im Rahmen der üblichen Vorgehensweise unter Einbeziehung von Interessengruppen (siehe Dokument HVH-07/2012-Struktur und Entscheidungsprozesse).

IV. Was wird zertifiziert?

Zertifiziert wird nicht der Betrieb im Rahmen der Einführung eines Managementsystems sondern ein konkretes Einzelprodukt oder eine Liefercharge auf der Basis einer Massenbilanzkontrolle. Die nachfolgende Grafik versinnbildlicht dies.

Zertifiziert wird der Holzanteil in einem Produkt. Es wird keine Aussage über eventuelle andere Produktbestandteile getroffen.



Grafik: Schematische Darstellung des Zertifizierungsablaufes und der abgeprüften Kriterien.

V. Kriterien bzw. Anforderungen an mit Holz von Hier gekennzeichnete Produkte

Mit dem Nachweis nach Holz von Hier zertifizierte Holzprodukte müssen folgende Kriterien erfüllen:

- Das Rohholz muss aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern stammen
- Ein Produkt darf kein Holz als international gefährdet eingestufte Baumarten (Internationale Rote Liste nach IUCN) enthalten
- das jeweilige Holzprodukt muss unter Berücksichtigung der Warenströme entlang der gesamten Verarbeitungskette überdurchschnittlich transportarm und damit umwelt- und ressourcenfreundlich hergestellt worden sein. Dabei gelten maximale Entfernungsgrenzen für jeden Knotenpunkt bzw. Verarbeitungsschritt in der Prozesskette. Die sortimentspezifisch definierten Obergrenzen können auf der Webseite von Holz von Hier eingesehen werden.
- Die Massenbilanz muss aufgehen, d.h. es darf nicht mehr an hergestelltem Produkt unter Holz von Hier vermarktet werden, als zur Herstellung notwendiges Rohmaterial auch nach den Kriterien von Holz von Hier bezogen worden ist.

VI. Anforderungen an Unternehmen im Hinblick auf eine Produktzertifizierung zur Erfüllung der Kriterien

A. Grundlegende Anforderungen an teilnehmende Unternehmen.

Eine Teilnahme am Holz von Hier System zur Kennzeichnung von Produkten soll allen Unternehmen so einfach wie möglich gemacht werden.

Unternehmen benötigen einen Onlinezugang, um das System und die Instrumente von Holz von Hier nutzen zu können. Technische Voraussetzung für eine Teilnahme ist die Einrichtung eines eigenen betrieblichen Accounts bei Holz von Hier. Dies erfolgt nach Unterzeichnung einer Teilnahmevereinbarung.

Eine weitere Voraussetzung ist das grundlegende Einverständnis und ein Bekenntnis zu den Zielen von Holz von Hier. Dieses wird mit Unterzeichnung der Teilnahmevereinbarung erklärt.

B. Anforderungen an die Unternehmen zur Erfüllung der Kriterien.

Kriterium a):

Für jegliches Rundholz, welches in den elektronischen C-o-C-Zertifizierungsprozess von Holz von Hier eingeführt wird, ist die Vorlage eines Forstmanagement-Zertifikats (bzw. einer FM-Zertifikatsnummer) nach FSC oder PEFC oder ein vergleichbarer Einzelnachweis erforderlich. Ausnahmen sind im Falle von Einzelbäumen aus anderen Quellen als bewirtschafteten Wäldern (z.B. Gärten, Parkanlagen, Landschaftsholz etc.) möglich.

Kriterium b):

Da eine Produktzertifizierung nur über die Generierung eines produktspezifischen Zertifikats durch das elektronisch Controllingsystem möglich ist, und in dem System keine international gefährdeten Baumarten hinterlegt sind, ist Unternehmen derzeit eine andere Vermarktung entsprechender Hölzer mit Holz von Hier Nachweis nicht möglich, es sei denn ein Unternehmen deklariert eine andere Holzart, als er im Produkt verwendet hat.

Eine individuelle Nachprüfung von Holzarten auf Konformität mit der Namensnennung zum vermarkteten Produkt ist nur über eine spezifische Analyse z.B. durch das Thünen Institut möglich und bleibt daher einem Einzelfall überlassen. Dieses Problem tritt jedoch in der Regel nur im Zusammenhang mit Tropenholz auf, welches in Europa systemimmanent (Entfernungen) ohnehin nicht mit Holz von Hier ausgezeichnet werden kann.

Kriterium c & d):

Holz von Hier arbeitet auf der Basis eines Mengenbilanzsystems. Das heißt, teilnehmende Betriebe dürfen (und können) nur so viel Produkte mit Holz von Hier Nachweis vermarkten, wie sie für die Herstellung erforderlichen Rohstoff zuvor tatsächlich entsprechend der unter Kapitel V definierten Kriterien eingekauft haben. Eine Überprüfung der Einhaltung dieser Kriterien erfolgt über das elektronische Controllingsystem (s. Kapitel VII). Daher ist die Anforderung an den Betrieb, entsprechende für eine Vermarktung unter Holz von Hier vorgesehene Produkte über das elektronische Controllingsystem zu verbuchen.

VII. Wie erfolgt die Kontrolle bzw. der Zertifizierungsprozess?

Aus Gründen der Effizienzoptimierung, der Vermeidung von unnötigem Aufwand an Verwaltung, Personal und Finanzen sowie der Vermeidung von Interessenkonflikten (Zertifizierer werden von den Firmen, die sie zertifizieren, bezahlt, hier könnten unter Umständen Interessenkonflikte entstehen) wurde für Holz von Hier ein neutrales elektronisches Prüfsystem entwickelt, welches die Stoffflusskontrolle entlang der Chain of Custody übernimmt. Dies ist ein Unterschied zu vielen bekannten Zertifizierungssystemen auf dem Markt.

Das elektronische System übernimmt dabei als neutraler, automatisierter Zertifizierer die Überprüfung der Einhaltung der definierten Kriterien. Das System von Holz von Hier arbeitet dabei mit Mengenzuflüssen. Holz von Hier garantiert über das elektronische Kontrollsystem, dass nicht mehr Holz zertifiziert vermarktet werden kann, als entsprechendes Rohmaterial auch zertifiziert eingekauft worden ist. Dies wird von Holz von Hier auch nach außen so klar gestellt und kommuniziert. Das System berücksichtigt dabei Materialverluste durch Verarbeitungsschritte wie z.B. Verschnitt- und Ausbeutefaktoren. Diese sind als Branchenmittelwerte im System hinterlegt. Gegen Plausibilitätsnachweis kann ein Unternehmen auf Antrag im System auch betriebsspezifische Ausbeutefaktoren hinterlegen lassen.

Die teilnehmenden Unternehmen verbuchen die jeweiligen gelieferten, mit Holz von Hier auszuzeichnenden Produkte und Mengen im elektronischen Controllingssystem. Eine eindeutige produktspezifische Urkunde wird von dem System nur dann generiert, wenn der Betrieb für die Herstellung des Produktes ausreichendes Rohmaterial auf dem Mengenkonto verfügbar hat und die Entfernung zum Kunden innerhalb der zulässigen sortimentspezifisch definierten Transportgrenzen liegt. Dies stellt eine Überprüfung der Anforderungen in Echtzeit für jedes spezifische Produkt sicher.

Da der Empfänger der Lieferung und die Buchung elektronisch bestätigen muss, erfolgt auf diesem Wege eine weitere Kontrolle hinsichtlich der nach Holz von Hier ausgezeichneten Mengen bzw. Produkte.

Das elektronische System wiederum wird nach einem etablierten nationalen Standard PS 880 des Deutschen Instituts der Wirtschaftsprüfer fremdüberwacht. Die Fremdüberwachung betrifft grundsätzlich die Funktionalität des Systems bezüglich der Überwachung und Kontrolle der Warenströme und der Konformität der mit einer Urkunde ausgezeichneten Produkte mit den Anforderungen von Holz von Hier. Diese Konstruktion entspricht auch anderen eingesetzten Kontroll- bzw. Zertifizierungssystemen wie z.B. dem Biogasregister der DENA für die zertifizierte Vermarktung von Gas aus erneuerbaren Quellen.

Darüber hinaus erfolgt zusätzlich noch eine Stichprobenkontrolle konkreter Buchungsvorgänge des Systems durch Abgleich mit den Originaldokumenten (Rechnung / Lieferscheine) durch die Überwachungsstelle, die nach dem Standard PS 880 fremdüberwacht.

VIII. Aussagen zu bzw. Kennzeichnung von zertifizierten Produkten

Unternehmen, die Produkte mit einem Holz von Hier Nachweis vermarkten wollen, können dies nur, indem sie die entsprechenden Produktmengen und Warenströme über das elektronische Massenbilanz-Kontrollsystem führen und verbuchen.

Der Nachweis der Konformität mit den Kriterien von Holz von Hier ist nur über das produktspezifische Zertifikat in Form der Urkunde gegeben. Dies wird von Holz von Hier auch so kommuniziert. Dieses produktspezifische Zertifikat wird im Rahmen eines Buchungsvorganges durch das elektronische Controllingsystem nach Systeminterner Abprüfung der Konformität mit den Anforderungen und verfügbaren Rohstoffmengen generiert.

Das Logo Holz von Hier, das teilnehmende Betriebe prinzipiell nutzen können, ist nicht gleich zu setzen mit dem Zertifikat/Herkunftsnachweis Holz von Hier. Denn Holz von Hier zertifiziert, anders als andere Label, nicht den Betrieb als solchen, sondern einzelne in den Handel gebrachte Produkte oder Chargen eines Betriebes.

Mit dem Logo wird lediglich die Unterstützung oder die Mitgliedschaft im Netzwerk bzw. der Initiative Holz von Hier zum Ausdruck gebracht. Dennoch kann das Logo nicht uneingeschränkt von einem Teilnehmer genutzt werden.

- Produzierende Betriebe der Forst- und Holzwirtschaft sowie angrenzender betroffener Branchen (z. B. Bioenergie), die Mitglied im Netzwerk Holz von Hier werden wollen / sind, sind angehalten, das Herkunftsnachweissystem auch aktiv nutzen und nach Möglichkeit Zertifikate nach Holz von Hier ausstellen. Eine rein ideelle Mitgliedschaft für produzierende Betriebe ist nicht erwünscht.
- Das Logo Holz von Hier darf nur von vertraglich registrierten Mitgliedern bei Holz von Hier verwendet werden.
- Jeder Mitgliedsbetrieb erhält eine individuelle Betriebsnummer, die unter dem Logo Holz von Hier dargestellt ist und in Verbindung mit dem Logo wiedergegeben werden muss.
- Das Logo ist durch diese Nummer nicht von einem Mitgliedsbetrieb auf andere Betriebe übertragbar, auch nicht, wenn diese Vertriebspartner, Händler des Mitgliedsbetriebes oder ähnliches, aber nicht selbst Mitglied beim Netzwerk Holz von Hier sind.

Zur Verwendung stehen zwei Logovarianten, ein grundlegendes Logo, welches die Mitgliedschaft im Netzwerk Holz von Hier signalisiert (Abb. 1) sowie ein zweites produktbezogenes Logo (Abb. 2).



Abb. 1: Variante Mitgliedschaft



Abb. 2: Variante 'zertifiziertes Produkt'

Eine Kennzeichnung von Produkten ist nur mit der Logovariante 'zertifiziertes Produkt' möglich.

Eine gezielte missbräuchliche Verwendung des Logos "zertifiziertes Produkt" wird sanktioniert (siehe Kapitel IX). Dies kann jedoch, wie bei allen anderen Zertifizierungssystemen auch, nur durch direkte Beobachtung aufgedeckt werden. Allen Hinweisen hierauf (z.B. von Unternehmen aus der Wertschöpfungskette, Kunden oder sonstigen) wird nachgegangen. Fälle werden in den Fachbeiräten von Holz von Hier behandelt und das weitere Vorgehen abgestimmt.

IX. Ahndung von Verstößen

Da eine Zertifizierung von Produkten allein in Form eines Zertifikates möglich ist, welches durch das elektronische System generiert wird, und nicht über ein Labelling mit dem Logo, ist ein Missbrauch im Prinzip nicht möglich. Denkbar wäre lediglich, dass ein Betrieb Produkte als „Holz von Hier“ vermarktet, in dem er das Logo am Produkt anbringt, ohne entsprechende Warenbuchung vorzunehmen. Diese Art Missbrauch kann weder über das Controlingsystem noch durch ein betriebliches Audit durch einen Zertifizierer erfasst werden. Holz von Hier kommuniziert in der Öffentlichkeitsarbeit sowie in den Informationsmaterialien, dass nur das produktbezogene Zertifikat einen Nachweis darstellt.

Entsprechenden Hinweisen darauf, dass ein Betrieb in der beschriebenen Weise vorgeht, wird nachgegangen und entsprechende Fälle in den Fachbeiräten behandelt. Bei minderen Verstößen (Fahrlässigkeit, Versehen etc.) erfolgt eine Ermahnung. Das entsprechende Vorgehen ist mit sofortiger Wirkung zu unterlassen.

Bei groben Verstößen (Vorsatz, umfängliche missbräuchliche Anwendung) erfolgt zusätzlich eine Vertragsstrafe in Höhe eines Jahresbeitrages des betreffenden Unternehmens. Zudem hat das Unternehmen die Aufwendungen zu tragen, die den Fachbeiräten bei der Behandlung des Falles entstehen.

Sollte ein Betrieb wiederholt in der oben beschriebenen Weise vorgehen, so erfolgt ein Ausschluss von dem System und die Löschung des Accounts und des Betriebes von der Online-Plattform.